



Computertechnik Weich



## **Cebit 2010: Mammographie-Trailer mit Viprinet Technologie**

*Mobile Untersuchungseinheit nutzt Bündelung von sechs mal UMTS zur sicheren Übertragung von Patientendaten / Viprinet, vedisys Medical Solutions und Computertechnik Weich präsentieren Lösung auf der CeBIT*

Im Rahmen der CeBIT 2010 wird der deutsche Routerhersteller Viprinet GmbH zusammen mit seinem Partner Computertechnik Weich aus Senden und der vedisys Medical Solutions GmbH einen Mammographie-Trailer zur mobilen Brustkrebsvorsorge im ländlichen Raum präsentieren. Auf dem Freigelände zwischen den Hallen 12 und 14 wird der vollständig als Untersuchungszentrum ausgebaute Auflieger zu sehen sein. Besucher können die Technik des Mammographie-Mobils im Livebetrieb erleben. Dabei sind auch Probeaufnahmen möglich, die an ein Befundterminal am Viprinet-Stand in Halle 13, Stand C66, versendet werden. Im Trailer sorgt ein Multichannel VPN Router von Viprinet für die sichere und schnelle Übertragung von Patientendaten und Bilddaten von jedem Ort. Zusätzlich wird dadurch auch der Direktzugriff auf alle Praxissysteme möglich; Mitarbeiter im Trailer sind damit vollständig in den Praxisbetrieb eingebunden und können von dort unterstützt werden.

Seit 2004 haben Frauen zwischen 50 und 69 Jahren in Deutschland im Rahmen des beschlossenen Mammographie-Screening-Programms alle zwei Jahre Anspruch auf eine Mammographie-Untersuchung zur Früherkennung von Brustkrebs. In vielen Regionen finden diese Untersuchungen in mobilen Praxiseinheiten, den Mammographie-Trailern, statt. Die bisher genutzte Netzanbindung via Satellit war deutlich zu stör anfällig und erwies sich wegen zu großer Latenzzeiten als ungeeignet für die verwendete Patientensoftware. Daher konnten Patientendaten nicht zuverlässig übertragen werden. Für die Weiterleitung der digitalen Röntgenaufnahmen zu einem Befundterminal konnte die Verbindung überhaupt nicht genutzt werden. „Weil die Bilddaten nicht übertragen werden konnten,

mussten wir in der Regel Kuriere einsetzen, die abends die Festplatten von allen Mammographie-Mobilen einsammelten“, erläutert Dr. Lorenzo Gündel, Radiologe aus Ravensburg und Betreiber eines Mammographie-Mobils in der Region Alb-Bodensee. Durch die schnellere Netzanbindung können nun Bilddaten und Befunde schneller verteilt werden, auch Voraufnahmen stehen im Trailer in Sekundenschnelle zur Verfügung.

Mit Hilfe des Multichannel VPN Routers von Viprinet ist der Transfer der Daten doppelt gesichert: Zum einen erfolgt die Übertragung mit einer hochsicheren AES 256-Bit SSL-Verschlüsselung, zum anderen sorgt die einzigartige Bündelungstechnologie der Router überall für höchste Ausfallsicherheit. Durch Kombination von sechs UMTS-Anschlüssen verschiedener Anbieter ist der Trailer an nahezu jedem Ort in Deutschland am Netz. Sind mehrere UMTS-Netze verfügbar, stehen die Bandbreiten auch für Einzeltransfers gesammelt zur Verfügung. Mit Hilfe spezieller Stabantennen wurde die Empfangsausbeute optimiert, so dass Verbindungsabbrüche der Vergangenheit angehören. „Dieses Beispiel zeigt, wie gut sich unsere Technologie auch in mobilen Anwendungen einsetzen lässt“, freut sich Simon Kissel, Geschäftsführer der Viprinet GmbH. „Außerdem wird deutlich, dass sich der von uns verwendete Verschlüsselungsstandard auch für den Transfer sensibler Patientendaten eignet.“ Damit ist die Technologie nicht nur für mobile Gesundheitsanwendungen sondern auch für den Betrieb in Arztpraxen und Kliniken geeignet und zertifiziert.

Der mit der Viprinet-Technologie ausgerüstete Trailer wird seit vier Monaten erfolgreich im Alb-Donau-Kreis, im Bodenseekreis und im Landkreis Ravensburg eingesetzt. „Wir sind mit der Verbindungsqualität sehr zufrieden. Wir können durch die direkte Übertragung der Bilddateien nun wesentlich schneller die Befunde an die Patientinnen weitergeben und sparen uns den kostspieligen Kurierdienst“, freut sich Dr. Lorenzo Gündel. Den Einbau des Routers übernahm der auf die IT-Ausrüstung von Arztpraxen und Kliniken spezialisierte Viprinet Partner Computertechnik Weich mit Sitz in Senden bei Ulm. Für die medizinische Informationstechnik des Trailers zeichnet die vedisys Medical Solutions GmbH aus Griesheim bei Darmstadt verantwortlich. Der Vermarkter von radiologischen Systemen bietet Komplettlösungen zu Bildverarbeitung und Befundmanagement an und integriert diese in vorhandene Informationssysteme. Gemeinsam werden die beteiligten Unternehmen das Fahrzeug im Rahmen der CeBIT 2010 auf dem Außengelände zwischen den Hallen 12 und 14 der Öffentlichkeit präsentieren. Weitere Informationen zur Bündelungstechnologie des Multichannel VPN Routers bietet die Viprinet GmbH in Halle 13, Stand C66.

Presseinformation vom 19.02.2010 – 4.669 Zeichen - Abdruck honorarfrei, Belegexemplar erbeten.

**Pressekontakte:**

Viprinet GmbH

Herr Christoph M. Hadnagy

+49 6721 49030-0

[www.viprinet.com](http://www.viprinet.com)

[christoph.hadnagy@viprinet.com](mailto:christoph.hadnagy@viprinet.com)

vedisys Medical Solutions GmbH

Frau Stephanie Walter

+49 6155 89811-10

[www.vedisys.de](http://www.vedisys.de)

[s.walter@vedisys.de](mailto:s.walter@vedisys.de)

Computertechnik Weich

Herr Alexander Weich

+49 7307 927379-0

[a.weich@ct-weich.de](mailto:a.weich@ct-weich.de)

